

Ressort: Finanzen

Eurasische Wirtschaftsunion in Kraft getreten

Moskau, 01.01.2015, 22:40 Uhr

GDN - Mit dem Jahreswechsel ist die Eurasische Wirtschaftsunion in Kraft getreten. Der Wirtschaftsbund zwischen Russland, Weißrussland, Armenien, Kirgistan und Kasachstan soll ein Gegengewicht zur Europäischen Union schaffen.

Mit der Inkraftsetzung entsteht ein gemeinsamer Wirtschaftsraum, in dem 170 Millionen Menschen leben. Die gemeinsame Wirtschaftsleistung der beteiligten Nationen soll bei rund 4,5 Billionen US-Dollar liegen. Ziel des Bundes sollen freier Handel unter den Mitgliedsstaaten sein, eine gemeinsame Abstimmung der Finanz-, Agrar- und Industriepolitik sowie eine Regulation der Arbeitsmärkte und Verkehrsnetze. Zuletzt war Russland wirtschaftlich durch westliche Sanktionen und einen Verfall des Öl-Preises unter Druck geraten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-47222/eurasische-wirtschaftsunion-in-kraft-getreten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com